



Studienordnung

für den

Masterstudiengang Architektur

an der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH)

(StudO-ARM)

vom 27. Februar 2008

Aufgrund von § 21 Absatz 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz - SächsHG) vom 11. Juni 1999 (SächsGVBl. S. 294), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Dezember 2006 (SächsGVBl. S. 515), hat die Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) - im Folgenden HTWK Leipzig - die folgende Studienordnung als Satzung erlassen.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
§ 1 Geltungsbereich	3
§ 2 Studienziel	3
§ 3 Zugangsvoraussetzungen	4
§ 4 Dauer, Aufnahme und Umfang des Studiums	4
§ 5 Aufbau des Studiums, Studieninhalte	4
§ 7 Studienberatung	5
§ 8 Akademischer Grad	5
§ 9 In-Kraft-Treten	5

Anlage 1 Regelstudienablaufplan und Auswahlkatalog der Wahlpflichtmodule

Anlage 2 Katalog Modulbeschreibungen

Anmerkung:

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten für beiderlei Geschlecht.

§ 1 Geltungsbereich

Diese Studienordnung regelt auf Grundlage der Prüfungsordnung des Masterstudiengangs Architektur an der HTWK Leipzig Ziel, Inhalt und Aufbau des Studiums im Masterstudiengang Architektur.

§ 2 Studienziel

(1) Der Masterstudiengang Architektur an der HTWK Leipzig ist anwendungsorientiert und führt zu einem berufsqualifizierenden Abschluss. Er baut konsekutiv auf dem Bachelorstudiengang Architektur auf. Er soll die Studierenden dazu führen, ihre eigenständige Haltung gegenüber der Architektur durch spezifische wissenschaftliche und künstlerisch-kreative Methoden weiterzuentwickeln, mit dem Ziel der Erlangung eines international anerkannten Abschlusses mit Befähigung zur selbständigen Tätigkeit als Architekt gemäß der jeweiligen landeseigenen Regelungen. Das Studium vermittelt vertiefende bauplanerische und städtebauliche Kenntnisse unter Berücksichtigung ihrer kulturellen, gesellschaftlichen, gestalterischen und technischen Bedingungen. Ein wesentliches Ziel der Ausbildung ist die Stärkung der Kernkompetenz Entwerfen als Integrationsleistung aller am Planungsprozess entstehenden komplexen Abhängigkeiten.

Die Ausbildung soll die Studierenden im Einzelnen befähigen,

- die fachlichen Probleme und Aufgaben in ihrer Komplexität zu erkennen,
- die fachspezifischen und gesellschaftlichen Folgewirkungen ihres Handelns zu bedenken und nach Maßgabe ihrer Bedeutung in kreative Lösungen umzusetzen,
- wissenschaftlich-theoretische Arbeit zum Thema Architektur und Städtebau zu leisten,
- mit Fachkollegen und anderen im Baubereich Tätigen zu kooperieren und im Team zu arbeiten sowie ihre Arbeit nach außen überzeugend zu vertreten und mit Betroffenen zu diskutieren,
- Kreativität und Fantasie bei der Suche nach Problemlösungen zu entfalten,
- Entscheidungsfreudigkeit, Durchsetzungsvermögen und Flexibilität zu entwickeln,
- gesellschaftlich verantwortlich und umweltbewusst zu handeln.

Darüber hinaus eröffnen sich Berufsmöglichkeiten in verwandten Bereichen wie Kommunikations-, Grafik- und Mediendesign, Immobilienwirtschaft, Baudurchführung, Bauwirtschaft und in der öffentlichen Bauverwaltung.

Der erfolgreiche Studienabschluss „Master of Arts“, qualifiziert zur Aufnahme eines Promotionsstudiums jeder gleich strukturierten in- und ausländischen Hochschule entsprechend den jeweiligen Zulassungsbedingungen.

(3) Die Studieninhalte entsprechen dem jeweiligen Stand der Technik und der Wissenschaft. Sie basieren auf dem Prinzip der Einheit von Lehre und Forschung.

§ 3

Zugangsvoraussetzungen

(1) Zugangsvoraussetzung zum Masterstudium Architektur ist ein im In- oder Ausland erlangter erster Hochschulabschluss (Bachelor) auf dem Gebiet der Architektur mit einer Gesamtnote 3,0 oder besser, wobei mindestens 180 Leistungspunkten (ECTS-Punkte) erworben wurden.

(2) Ausländische Studierende müssen unter Berücksichtigung der Bewertungsvorschläge der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) an der KMK den Nachweis einer gleichwertigen Ausbildung und ausreichender deutscher Sprachkenntnisse erbringen. Letzterer wird durch Erreichen der Stufe 2 in der Deutschen Sprachprüfung für den Hochschulzugang (DSH) oder TestDaF (Niveaustufe 4) oder einen adäquaten Nachweis gemäß den gültigen gesetzlichen Vorschriften des SMWK als erbracht angesehen. Näheres regelt die Immatrikulationsordnung der HTWK Leipzig in der jeweils gültigen Fassung.

(3) Zugelassen werden können auch Bewerber, die die unter Absatz 1 genannten Voraussetzungen in einer fachverwandten Studienrichtung (z.B. Bauingenieurwesen) erfüllen. Für Absolventen eines solchen fachverwandten Studiengangs gilt zudem, dass Mindeststudieninhalte überprüft werden, die gegebenenfalls zu Auflagen führen. Über die Zulassung und Auflagen entscheidet der Prüfungsausschuss.

(4) Für den Studiengang besteht eine Zulassungsbeschränkung. Übersteigt die Bewerberanzahl die Aufnahmekapazität, werden Bewerber entsprechend den sächsischen Rechtsvorschriften für die Vergabe von Studienplätzen ausgewählt.

§ 4

Dauer, Aufnahme und Umfang des Studiums

(1) Die Regelstudienzeit beträgt 4 Semester - einschließlich der Masterarbeit und des Kolloquiums im 4. Semester.

(2) Das Studium wird zum Wintersemester aufgenommen.

(3) Der erfolgreiche Abschluss des Studiums erfordert den Erwerb von 120 Leistungspunkten (ECTS-Punkten), die der Student bei erfolgreichem Absolvieren der angebotenen Module erhält. Diese Leistungspunkte orientieren sich am Gesamtaufwand für ein Modul, das sich aus Präsenzzeiten in Lehrveranstaltungen und Zeitaufwand für das angeleitete Selbststudium sowie für Vorbereitung und Absolvierung von Prüfungsvorleistungen und Prüfungsleistungen u.ä. zusammensetzen kann. Ein Leistungspunkt (ECTS-Punkt) umfasst 30 Zeitstunden Arbeitsaufwand.

§ 5

Aufbau des Studiums, Studieninhalte

(1) Das Studium ist modular aufgebaut. Jedes Modul wird mit einer Prüfung abgeschlossen. Der Aufbau und die grundsätzlichen Modulhalte ergeben sich aus dem Regelstudienablaufplan (Anlage 1) und den Modulbeschreibungen (Anlage 2). Das Studium nach dem Regelstudienablaufplan stellt eine Empfehlung dar, die einen Abschluss des

Studiums innerhalb der Regelstudienzeit ermöglicht. Aus zwingenden Gründen kann der Fachbereich von dem nach Regelstudienablaufplan erforderlichen Lehrangebot aufgrund eines Beschlusses des Fachbereichsrats für höchstens zwei Semester abweichen. Der Prorektor Bildung wird hierüber in Kenntnis gesetzt.

(2) Aus dem Angebot der Wahlpflichtmodule sind insgesamt mindestens 45 Leistungspunkte (ECTS-Punkte) zu erwerben. Der Studierende wählt zu Beginn des jeweiligen Semesters aus dem Wahlpflichtangebot (Anlage 1) die Wahlpflichtmodule aus.

Das Angebot der Wahlpflichtmodule kann Änderungen aufgrund der Aktualisierung des wissenschaftlichen Erkenntnisstandes und der Lehr- und Forschungsschwerpunkte der Dozenten unterliegen.

(3) Die Zulassung zu Wahlpflichtmodulen kann durch Beschluss des Fachbereichsrats eingeschränkt werden, wenn dies aus organisatorischen Gründen erforderlich ist. Ebenso kann der Fachbereichsrats Wahlpflichtmodule, für die sich weniger als zehn Studierende eingeschrieben haben, absetzen.

(4) Bei dem Angebot der Wahlpflichtmodule kann es im Einzelfall zu Überschneidungen kommen.

§ 6 Studienberatung

(1) Die studienorganisatorische Beratung wird von dem Studiendekan des Studiengangs Architektur durchgeführt, die Studienfachberatung obliegt den Professoren des jeweiligen Moduls.

(2) Studierende müssen bis zum Beginn des dritten Semesters mindestens einen im Studienablaufplan vorgesehenen Leistungsnachweis erbracht haben. Anderenfalls müssen sie im dritten Semester an einer Studienberatung teilnehmen.

§ 7 Akademischer Grad

Aufgrund der durch den Studenten erfolgreich absolvierten Module laut Regelstudienablaufplan und der damit erworbenen 120 Leistungspunkte (ECTS-Punkte) wird der akademische Grad „Master of Arts“, Abkürzung „M.A.“, verliehen.

§ 8 In-Kraft-Treten

(1) Diese Studienordnung ist vom Fachbereichsrats am 25. Oktober 2007 und dem Senat der HTWK Leipzig am 30. Januar 2008 beschlossen und durch das Rektoratskollegium der HTWK Leipzig durch Beschluss vom 26. Februar 2008 genehmigt worden.

(2) Die vorliegende Studienordnung tritt am Tag nach der Veröffentlichung an der HTWK Leipzig in Kraft und gilt erstmals für Studenten, die ihr Studium zum Wintersemester

2008/2009 aufnehmen. Die Veröffentlichung erfolgt am Tag nach der Ausfertigung durch den Rektor der HTWK Leipzig.

(3) Die Studienordnung wird in der Hochschule (Dekanat des Fachbereiches Bauwesen) niedergelegt. Die Niederlegung wird durch Anschlag in der Hochschule (Fachbereich Bauwesen) bekannt gegeben. Die Studienordnung ist auf der Homepage der Hochschule/Fachbereich Bauwesen abrufbar.

Leipzig, 27. Februar 2008

Der Rektor
der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH)

Prof. Dr.-Ing. H. Milke

Regelstudienablaufplan Masterstudiengang Architektur

Art ¹ Nr.	Modulbezeichnung	Summe		1. Semester		2. Semester		3. Semester		4. Semester	
		SWS ²	ECTS ³	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS
Entwerfen											
P 1101	Entwerfen IV	8	12	8	12						
P 2101	Entwerfen V	8	12			8	12				
P 3101	Entwerfen VI	8	12					8	12		
P 1201	Stegreifentwerfen II	2	3	2	3						
Fachgebietsübergreifende Qualifikationen											
P 2201	Architekturanalysen + Intensivwoche II	2	3			2	3				
P 3201	Positionen zur Architektur II	2	3					2	3		
WP 3300	Auswahl Wahlpflichtmodule Master ⁴	30	45	10	15	10	15	10	15		
P 4100	Mastermodul		30								
4101	Masterarbeit										22
4102	Masterkolloquium										8
Summe		60	120	20	30	20	30	20	30		30

Auswahlkatalog der Wahlpflichtmodule

Entwerfen											
WP 3301	Innenraumgestaltung IV	2	3					2	3		
WP 3302	Produktdesign II	2	3			2	3				
WP 3303	Lichtdesign	2	3	2	3						
WP 3304	Landschaftsdesign / Ökologie	2	3					2	3		
WP 3305	Planung: kommunizieren, moderieren I	2	3	2	3						
WP 3306	Planung: kommunizieren, moderieren II	2	3			2	3				
WP 3307	Mediale Stadt	4	6	2	3	2	3				
WP 3308	Stadtdesign / Marketing	2	3					2	3		
Darstellung und Gestaltung											
WP 3311	Experimentelle Raumgestaltung	2	3	2	3						
WP 3312	CAD II / Animation	2	3					2	3		
WP 3313	Simulationstechniken III	2	3	2	3						
WP 3314	Simulationstechniken IV	2	3					2	3		
WP 3315	Modellbau II	2	3	2	3						
Konstruktion und Technik											
WP 3321	Baukonstruktion III	2	3	2	3						
WP 3322	Baukonstruktion IV	2	3			2	3				
WP 3323	Tragkonstruktionen	2	3			2	3				
WP 3324	Tragwerksexperimente	2	3					2	3		
WP 3325	Energiekonzepte	4	6	4	6						
Architekturgeschichte und -theorie, Denkmalpflege											
WP 3331	Planungsgutachten im baulichen Bestand	6	9			6	9				
WP 3332	Tendenzen moderner Architektur	2	3			2	3				
WP 3333	Architekturvermittlung	2	3					2	3		
WP 3334	Architekturphotogrammetrie	2	3					2	3		
Projektmanagement											
WP 3341	Projektentwicklung II	2	3					2	3		
WP 3342	Projektsteuerung	2	3			2	3				
WP 3343	Facility Management	2	3	2	3						
WP 3344	Qualitätsmanagement	2	3					2	3		

- 1: P = Pflichtmodul, WP = Wahlpflichtmodul
2: SWS = Semesterwochenstunde
3: ECTS = Kreditpunkt gem. European Credit Transfer System (ECTS)
1 ECTS = 30 Stunden Arbeitsbelastung für den Studierenden
4: Die Wahlpflichtmodule können frei aus dem Auswahlkatalog der Wahlpflichtmodule zusammengestellt werden, bis die ausgewiesene Gesamtpunktzahl für WP 3300 in der Addition erreicht ist.


Anlage 2 zur StudO-ARM

Modulkatalog

für den


Masterstudiengang Architektur

Stand 27. Februar 2007

 <p>Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) University of Applied Sciences</p>		<p>Fachbereich Bauwesen Studiengang Architektur Master of Arts</p>		<p>Modul 1101</p>		
		<p>Dozententeam <u>verantwortlich</u> Lehrinheiten (LE)</p>		<p>Pflichtmodul Entwerfen IV</p>		
		<u>wechselnde Professoren</u>				
Regelsemester	WS	SS	1. Semester			
Leistungspunkte (LP))	12					
Unterrichtssprache	Deutsch					
Lehrinhalte	Weiterführende Vertiefung der Thematik des Entwerfens als räumliche Umsetzung wechselnder Themen zu aktuellen architektonischen, technischen oder gesellschaftlichen Entwicklungen. Über die Analyse von Thema, Ort und anderer Aspekte soll ein Konzept für den architektonischen Entwurf erarbeitet werden. Neben Fragen zur Typologie von Gebäuden und Grundrissen steht auch die Methodik des Entwerfens als fortlaufender Prozess im Vordergrund und wird durch Skizzen, Arbeitsmodelle und andere Simulationen entsprechend dokumentiert. Der Umfang der Durcharbeitung reicht von städtebaulichen Aspekten bis zur Detaillierung im Masstab 1:1 und wird individuell an die Schwerpunkte der jeweiligen Entwürfe angepasst.					
Lernziele	Der Entwurf ist Kernkompetenz des Architekten. Das Fach soll zur kreativen und verantwortungsvollen architektonischen Umsetzung aktueller Aufgaben befähigen und die dafür notwendige methodische Sicherheit zur Lösung vermitteln.					
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine					
Gruppengröße	2. Semester: 8 SWS Seminar = 20 Studenten					
Arbeitslast	360 Stunden , davon 120 Stunden Seminar 120 Stunden Selbststudium 120 Stunden Projektarbeit					
Prüfungsvorleistungen	Keine					
Lehrinheiten Lehrformen *)	Lehrinheiten	SWS *)			Prüfungen	Leistungspunkte*)
		V	S	P/Ü		
Prüfungen Leistungspunkte *)	1. Semester		8		PA	12
						12
Medienformen	seminaristische Einzelbetreuung, Präsentationen					
Weiterführende Literatur-empfehlungen	Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!					
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Masterstudium Architektur					


*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P = Praktika

*) 1 Leistungspunkt (LP) = 30 Aufwandsstunden

 <p>Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) University of Applied Sciences</p>		<p>Fachbereich Bauwesen Studiengang Architektur Master of Arts</p>		<p>Modul 1201</p>				
		<p>Dozententeam verantwortlich Lehrinheiten (LE)</p>		<p>Pflichtmodul Stegreifentwerfen II Prof. Dip. Arch. Rambow</p>				
Regelsemester	WS	SS	1.Semester					
Leistungspunkte (LP) *)	3							
Unterrichtssprache	Deutsch							
Lehrinhalte	Entwurfsaufgaben von Gebäuden bis zu Gebäudeensembles werden durch eine kurze Aufgabenstellung beschrieben und von einem fiktiven oder möglichen Auftraggeber dargestellt. Die Studenten entwickeln daraufhin ihre Entwürfe weitestgehend selbstständig (Rückfragen per E-Mail möglich) und stellen sie vor. Die Präsentationsform und der Vortrag sind Teil des Lehrinhaltes.							
Lernziele	Die Studenten sollen die Fähigkeit weiter entwickeln, in kürzester Zeit (60 Zeitstunden) aus einer komplexen Aufgabenstellung eine oder alternative Lösungen zu entwickeln, Entscheidungen zu treffen, zu belegen, ggf. im Team zu diskutieren und darzustellen							
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine							
Gruppengröße	1. Semester: 1 SWS Seminar, 1 SWS P/Ü einzeln oder max. 5 Studenten							
Arbeitslast	90 Stunden , davon 15 Stunden Seminar 60 Selbststudium 15 Übung/Präsentation							
Prüfungsvorleistungen	Keine							
Lehrinheiten Lehrformen *)	Lehrinheiten	SWS +)			Prüfungen	Leistungspunkte*)		
		V	S	P/Ü				
Prüfungen Leistungspunkte *)	1. Semester		1	1	PG	4x PA/PP, Note 4,4 kompensierbar	3	3
Medienformen	Mündlicher Vortrag, Ortsbesuch und ggf. Beamerpräsentation. Medienformen für die Vorstellung durch die Studenten ist den Studenten überlassen.							
Weiterführende Literaturempfehlungen	Wechselnde Literaturlisten und Webreferenzen nach Aufgabenstellung.							
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Masterstudiengang Architektur							


*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P = Praktika

*) 1 Leistungspunkt (LP) = 30 Aufwandsstunden

 <p>Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) University of Applied Sciences</p>		<p>Fachbereich Bauwesen Studiengang Architektur Master of Arts</p>		<p>Modul 2101</p>		
		<p>Dozententeam verantwortlich Lehrinheiten (LE)</p>		<p>Pflichtmodul Entwerfen V wechselnde Professoren</p>		
Regelsemester	WS	SS	2. Semester			
Leistungspunkte (LP) *)		12				
Unterrichtssprache	Deutsch					
Lehrinhalte	Weiterführende Vertiefung der Thematik des Entwerfens als räumliche Umsetzung wechselnder Themen zu aktuellen architektonischen, technischen oder gesellschaftlichen Entwicklungen. Über die Analyse von Thema, Ort und anderer Aspekte soll ein Konzept für den architektonischen Entwurf erarbeitet werden. Neben Fragen zur Typologie von Gebäuden und Grundrissen steht auch die Methodik des Entwerfens als fortlaufender Prozess im Vordergrund und wird durch Skizzen, Arbeitsmodelle und andere Simulationen entsprechend dokumentiert. Der Umfang der Durcharbeitung reicht von städtebaulichen Aspekten bis zur Detaillierung im Massstab 1:1 und wird individuell an die Schwerpunkte der jeweiligen Entwürfe angepasst.					
Lernziele	Der Entwurf ist Kernkompetenz des Architekten. Das Fach soll zur kreativen und verantwortungsvollen architektonischen Umsetzung aktueller Aufgaben befähigen und die dafür notwendige methodische Sicherheit zur Lösung vermitteln.					
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine					
Gruppengröße	2. Semester: 8 SWS Seminar = 20 Studenten					
Arbeitslast	360 Stunden , davon 120 Stunden Seminar 120 Stunden Selbststudium 120 Stunden Projektarbeit					
Prüfungsvorleistungen	Keine					
Lehrinheiten Lehrformen *)	Lehrinheiten	SWS *)			Prüfungen	Leistungspunkte*)
		V	S	P/Ü		
Prüfungen Leistungspunkte *)	2. Semester		8		PA	12/12
						12
Medienformen	seminaristische Einzelbetreuung, Präsentationen					
Weiterführende Literatur-empfehlungen	Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!					
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Masterstudium Architektur					


*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P = Praktika

*) 1 Leistungspunkt (LP) = 30 Aufwandsstunden

 <p>Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) University of Applied Sciences</p>		<p>Fachbereich Bauwesen Studiengang Architektur Master of Arts</p>		<p>Modul 2201</p>		
		<p>Dozententeam verantwortlich Lehrinheiten (LE)</p>		<p>Pflichtmodul Architekturanalysen + Intensivwoche II <u>wechselnde Professoren</u></p>		
Regelsemester	WS	SS	2. Semester			
Leistungspunkte (LP) *)		3				
Unterrichtssprache	Deutsch					
Lehrinhalte	Einwöchige Exkursion zu wechselnden Orten besonderer kultureller und architektonischer Bedeutung im In- und Ausland und Begegnung vor Ort mit persönlich involvierten Architekten, Künstlern und anderen engagierten Persönlichkeiten. Die Reise wird mittels unterschiedlicher Medien - Plan, Foto, Film, Text, Modell- vorbereitet und die Themenschwerpunkte seminaristisch aufbereitet.					
Lernziele	Lernziel ist die Erweiterung des geistig-kulturellen Wissens und die Fähigkeit sich intensiv mit fremden Denk- und Lebensweisen auseinanderzusetzen. Auch das analytische Betrachten und Prüfen bzw. entwickeln eigener Positionen in der Beschäftigung mit gebauten Architekturbeispielen ist eine hier zu erlangende Kompetenz.					
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine					
Gruppengröße	2. Semester : 1 SWS Seminar + 1 SWS Exkursion = 20 Studenten					
Arbeitslast	90 Stunden , davon 15 Stunden Seminar 15 Stunden Projektarbeit/Übung 60 Stunden Exkursion					
Prüfungsvorleistungen	Keine					
Lehrinheiten Lehrformen *)	Lehrinheiten	SWS *)			Prüfungen	Leistungspunkte*)
		V	S	P/Ü		
Prüfungen Leistungspunkte *)	LE 2201		1	1	PP	3/3
						3
Medienformen	Seminaristischer Vortrag, Projektionen					
Weiterführende Literatur-empfehlungen	Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!					
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Masterstudium Architektur					


*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P = Praktika

*) 1 Leistungspunkt (LP) = 30 Aufwandsstunden

 <p>Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) University of Applied Sciences</p>		<p>Fachbereich Bauwesen Studiengang Architektur Master of Arts</p>		<p>Modul 3101</p>		
		<p>Dozententeam verantwortlich Lehreinheiten (LE)</p>		<p>Pflichtmodul Entwerfen VI wechselnde Professoren</p>		
Regelsemester	WS	SS	3. Semester			
Leistungspunkte (LP))	12					
Unterrichtssprache	Deutsch					
Lehrinhalte	Weiterführende Vertiefung der Thematik des Entwerfens als räumliche Umsetzung wechselnder Themen zu aktuellen architektonischen, technischen oder gesellschaftlichen Entwicklungen. Über die Analyse von Thema, Ort und anderer Aspekte soll ein Konzept für den architektonischen Entwurf erarbeitet werden. Neben Fragen zur Typologie von Gebäuden und Grundrissen steht auch die Methodik des Entwerfens als fortlaufender Prozess im Vordergrund und wird durch Skizzen, Arbeitsmodelle und andere Simulationen entsprechend dokumentiert. Der Umfang der Durcharbeitung reicht von städtebaulichen Aspekten bis zur Detaillierung im Massstab 1:1 und wird individuell an die Schwerpunkte der jeweiligen Entwürfe angepasst.					
Lernziele	Der Entwurf ist Kernkompetenz des Architekten. Das Fach soll zur kreativen und verantwortungsvollen architektonischen Umsetzung aktueller Aufgaben befähigen und die dafür notwendige methodische Sicherheit zur Lösung vermitteln.					
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine					
Gruppengröße	3. Sem.: 8 SWS Seminar max. 20 Studenten					
Arbeitslast	360 Stunden , davon 120 Stunden Seminar 120 Stunden Selbststudium 120 Stunden Projektarbeit					
Prüfungsvorleistungen	Keine					
Lehreinheiten Lehrformen *)	Lehreinheiten	SWS *)			Prüfungen	Leistungspunkte*)
Prüfungen Leistungspunkte *)		V	S	P/Ü		
	3. Semester		8		PA	12/12
						12
Medienformen	seminaristische Einzelbetreuung, Präsentationen					
Weiterführende Literaturempfehlungen	Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!					
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Masterstudium Architektur					


*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P = Praktika

*) 1 Leistungspunkt (LP) = 30 Aufwandsstunden

 <p>Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) University of Applied Sciences</p>		<p>Fachbereich Bauwesen Studiengang Architektur Master of Arts</p>		<p>Modul 3201</p>				
		<p>Dozententeam <u>verantwortlich</u> Lehrinheiten (LE)</p>		<p>Pflichtmodul Positionen zur Architektur II <u>Prof. Dr.-Ing. Menting</u></p>				
Regelsemester	WS	SS	3. Semester					
Leistungspunkte (LP)*)	3							
Unterrichtssprache	Deutsch / teilweise Englisch							
Lehrinhalte	<p>Positionen II ist eine Vortragsreihe zur Architektur, Stadt und Kultur. Ausgewählte Gastreferenten werden zu wechselnden Themenschwerpunkten eingeladen wie Architekten, Stadtplaner, Künstler und Theoretiker. So werden Einblicke in die Tendenzen der zeitgenössischen Architektur und Kultur von renommierten Persönlichkeiten unmittelbar gegeben.</p> <p>Ergänzend zur Vortragsreihe wird im begleitenden Seminar der jeweilige Themenschwerpunkt vertiefend präsentiert, auf wissenschaftlicher Basis kritisch diskutiert und abschließend in einem schriftlichen Resümee aufbereitet unter Akzentuierung der wesentlichen Thesen.</p>							
Lernziele	<p>Ziel ist die unmittelbare Beschäftigung mit ausgewählten Themen der zeitgenössischen Architektur, Stadtplanung und Kultur. Erlern wird die kritische Auseinandersetzung mit diesen Phänomenen, so dass eine eigenständige Positionierung ermöglicht wird. Weiterhin wird das Aufbereiten von Resümees der kritischen Diskussionen erlernt.</p>							
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine							
Gruppengröße	3. Semester: 1 SWS Vorlesung = 80 Studenten, öffentlich; 1 SWS Seminar = 2 Gruppen zu 40 Studenten							
Arbeitslast	<p>90 Stunden, davon 15 Stunden Vorlesung 15 Stunden Seminar 30 Stunden Selbststudium 30 Stunden Vorbereitung Referat / Hausarbeit</p>							
Prüfungsvorleistungen	Keine							
Lehrinheiten Lehrformen *)	Lehrinheiten	SWS *)			Prüfungen		Leistungspunkte*)	
		V	S	P/Ü				
Prüfungen Leistungspunkte *)	3. Semester	1	1		PG	PR/PH	3/3	3
Medienformen	Computerpräsentation, Diapäsentation und Tafelbild							
Weiterführende Literaturempfehlungen	Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!							
Verwendbarkeit	Pflichtmodul Master Studiengang Architektur Anerkannte Weiterbildung Architektenkammer Sachsen							

*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P = Praktika


*) 1 Leistungspunkt (LP) = 30 Aufwandsstunden

 <p>Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) University of Applied Sciences</p>		<p>Fachbereich Bauwesen Studiengang Architektur Master of Arts</p>		<p>Modul 4100</p>				
		<p>Dozententeam <u>verantwortlich</u> Lehrinheiten (LE)</p>		<p>Pflichtmodul Mastermodul</p>				
				<p>LE 4101 N.N. LE 4102 N.N.</p>				
Regelsemester	WS	SS	<p>LE 4101 = 4. Semester LE 4102 = 4. Semester</p>					
Leistungspunkte (LP) *)		30						
Unterrichtssprache	Deutsch							
Lehrinhalte	<p>LE 4101 Masterarbeit Die Masterarbeit ist essentieller Bestandteil der Masterprüfung und geht entsprechend der LP in die Gesamtnote ein. Sie ist in deutscher Sprache zu verfassen und mit einem englischen „Abstract“ zu versehen. Grundsätzlich ist eine Themenstellung aus allen Lehrgebieten des Studienganges möglich.</p> <p>LE 4102 Kolloquium zur Masterarbeit Die Masterarbeit ist mit einem Kolloquium abzuschließen. Das Kolloquium beinhaltet eine nach wissenschaftlichen Kriterien strukturierte Präsentation der Abschlussarbeit mit verbalen und graphischen Darstellungsmethoden vor der Fachbereichsöffentlichkeit mit anschließender Diskussion.</p>							
Lernziele	<p>LE 4101 Masterarbeit Ziel der Masterarbeit ist der Befähigungsnachweis zur eigenständigen und fristgerechten und vertieften Bearbeitung eines fachspezifischen Problems nach wissenschaftlichen Methoden und der Integrationsfähigkeit unterschiedlicher Fachaspekte, auch aus den Bereichen der Nachbardisziplinen, in die Problemlösung</p> <p>LE 4102 Kolloquium zur Masterarbeit Ziel des Kolloquiums ist der Befähigungsnachweis zur Verbalisierung und Visualisierung von Konzept, Inhalt und Ergebnis der Masterarbeit auf wissenschaftlichem Niveau und einer adäquaten Kommunikations- und Kritikfähigkeit.</p>							
Voraussetzungen für die Teilnahme	Alle anderen Modulprüfungen laut Prüfungsplan							
Gruppengröße	4. Sem: 30 SWS = Einzelarbeit							
Arbeitslast	<p>900 Stunden, davon 450 Stunden Selbststudium 330 Stunden Projektarbeit 113 Stunden Vorbereitung Kolloquium 6 Stunden Betreuung 1 Stunde Kolloquium / mündl. Prüfung</p>							
Prüfungsvorleistungen	Siehe Voraussetzungen für die Teilnahme							
Lehrinheiten Lehrformen *)	Lehrinheiten	SWS *)			Prüfungen		Leistungspunkte*)	
		V	S	P/Ü				
Prüfungen Leistungspunkte *)	LE 4101 4. Sem.			22	PG	PA Mindestnote 4,0	22/30	30
	LE 4102 4. Sem.			8		PM(max 60 min) Mindestnote 4,0	8/30	

*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P = Praktika


*) 1 Leistungspunkt (LP) = 30 Aufwandsstunden

Medienformen	Alle Formen zeitgemäßer Dokumentations- und Vortragstechnik
Weiterführende Literaturempfehlungen	Wird bedarfsweise bei der Themenausgabe der Masterarbeit bekanntgegeben.
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Masterstudiengang Architektur

 <p>Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) University of Applied Sciences</p>		<p>Fachbereich Bauwesen Studiengang Architektur Master of Arts</p>		<p>Modul 3301</p>		
		<p>Dozententeam verantwortlich Lehrinheiten (LE)</p>		<p>Wahlpflichtmodul Innenraumgestaltung IV Prof. B. Arch. Stankovic</p>		
Regelsemester	WS	SS	3. Semester			
Leistungspunkte (LP) *)	3					
Unterrichtssprache	Deutsch					
Lehrinhalte	Anhand von gestellten innenräumlichen Entwurfsaufgaben – anspruchsvollen technischen und gestalterischen Ausbaustandards – wird die Konzeptfindung wesentliche Zusammenführung von Einzelaspekten. Ein eigenes Designprojekt in Sinne einer ganzheitlichen Synthese wird erarbeitet. „Case Studies“ als exemplarische Referenz von gebauten Räumen werden analytisch untersucht und der Seminargruppe vorgestellt.					
Lernziele	Von den Studenten wird als wesentlicher Teil der Entwurfslehre erwartet, eine Durcharbeitung des Konzeptes von der Grundidee bis zur Detaillierung im kleinen Maßstab zu erreichen, samt Angaben zu Materialität, Farbe und Textur. Ebenso das Erlernen gestalterischer Tätigkeit bzw. Entwurfsergebnisse im Kontext der industriellen Fertigung und von Produktdesign zu entwickeln, Objekte und deren Vermarktbarkeit einzuschätzen, Ideen ganzheitlich zu planen, Flexible Ausbaufähigkeit für unterschiedliche Nutzungen zu trainieren und für die technische Integration sensibilisiert zu werden.					
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine					
Gruppengröße	3. Sem.: 2 SWS Seminar max. 12 Studenten					
Arbeitslast	90 Std. , davon 30 Stunden Seminar 30 Stunden Selbststudium 30 Stunden Projektarbeit					
Prüfungsvorleistungen	Keine					
Lehrinheiten Lehrformen *)	Lehrinheiten	SWS *)			Prüfungen	Leistungspunkte*)
		V	S	P/Ü		
Prüfungen Leistungspunkte *)	3. Semester		2		PA	3/3
						3
Medienformen	2-D+3-D Darstellungen, Zeichnungen und Modelle, Perspektiven und Skizzen					
Weiterführende Literaturempfehlungen	Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!					
Verwendbarkeit	Wahlpflichtmodul im Masterstudium Architektur					


*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P = Praktika

*) 1 Leistungspunkt (LP) = 30 Aufwandsstunden

 <p>Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) University of Applied Sciences</p>		<p>Fachbereich Bauwesen Studiengang Architektur Master of Arts</p>		<p>Modul 3302</p>		
		<p>Dozententeam <u>verantwortlich</u> Lehrinheiten (LE)</p>		<p>Wahlpflichtmodul Produktdesign II Prof. B. Arch. Stankovic</p>		
Regelsemester	WS	SS	2. Semester			
Leistungspunkte (LP) (*)		3				
Unterrichtssprache	Deutsch					
Lehrinhalte	<p>Neue Materialien sowie neue Anfertigungsmethoden überfluten den Markt und regen neue Ideen und Arbeitsmethoden bei Gestaltern und Designern an. So wie die Anwendung von Stahl und Beton den Blick auf die Architektur und ihre Möglichkeiten veränderte (seit 1861 stellte der Gärtner Joseph Monier Pflanzkübel aus Zementmörtel her, die er mit einem Eisengeflecht verstärkte, damit sie nicht so leicht zerbrechen. 1867 erhielt er darauf ein Patent.), beeinflussen heute neue Materialien in fundamentaler Art und Weise die Entwicklung der architektonischen Sprache. Erfolgreiche Designobjekte weisen zwischen Form, Material und Anwendung ein enges Zusammenspiel auf.</p> <p>Ziel des Seminars ist es, entwerfliche Lösungen für Design Objekte aus innovativer Anwendung eines Materials heraus zu entwickeln. Von Thonet, über Eames, Castiglioni bis zu Grcic, Arad und anderen werden Objekte unter o.g. Aspekten gemeinsam analysiert und diskutiert.</p>					
Lernziele	<p>Erlernen gestalterischer Tätigkeit und Ideen ganzheitlich zu planen. Unterstützung und Förderung von Materialkenntnissen Sensibilisierung der Studierenden gegenüber der stofflichen Realität sowie ihrer Bearbeitungsmöglichkeit innerhalb der Gestaltungsprozesse. Entwurfsergebnisse im Kontext der industriellen Fertigung und Produktdesign zu entwickeln. Objekte und deren Vermarktung einzuschätzen</p>					
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine					
Gruppengröße	2. Sem.: 2 SWS Seminar max. 12 Studenten					
Arbeitslast	<p>90 Std., davon 30 Stunden Seminar 30 Stunden Selbststudium 30 Projektarbeit</p>					
Prüfungsvorleistungen	Keine					
Lehrinheiten Lehrformen *)	Lehrinheiten	SWS *)			Prüfungen	Leistungspunkte*)
		V	S	P/Ü		
Prüfungen Leistungspunkte *)	2. Semester		2		PA	3/3
						3
Medienformen	2-D+3-D Darstellungen, Zeichnungen und Modelle, Skizzenbuch des Entwicklungsprozess, „Mock-up“ im M1/1, Materialproben					
Weiterführende Literaturempfehlungen	Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!					
Verwendbarkeit	Wahlpflichtmodul im Masterstudium Architektur					

*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P = Praktika

*) 1 Leistungspunkt (LP) = 30 Aufwandsstunden

 <p>Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) University of Applied Sciences</p>		<p>Fachbereich Bauwesen Studiengang Architektur Master of Arts</p>		<p>Modul 3303</p>		
		<p>Dozententeam <u>verantwortlich</u> Lehrinheiten (LE)</p>		<p>Wahlpflichtmodul Lichtdesign <u>Prof. Dipl. Ing. Hülsmeier</u></p>		
Regelsemester	WS	SS	1. Semester			
Leistungspunkte (LP) *)	3					
Unterrichtssprache	Deutsch					
Lehrinhalte	Optimierung des Zusammenwirkens von Licht und Architektur unter den Aspekten Licht und Wahrnehmung, Licht und Raumwirkung sowie Lichtqualitäten. Betrachtung technischer Grundlagen wie lichttechnische Größen und Einheiten, Leuchten und Leuchtmittel, Tageslichtoptimierung, Lichtlenkung und Lichtsteuersysteme. Ansätze zur Lichtplanung und zur energetischen Optimierung.					
Lernziele	Befähigung zur Ausarbeitung eines architektonisch integrierten und technisch umsetzbaren Lichtkonzeptes sowie Evaluation mit aktueller Simulationssoftware.					
Voraussetzungen für die Teilnahme	Bachelor of Arts oder Bachelor of Science im Studiengang Architektur					
Gruppengröße	1. Sem.: 2 SWS Seminar max. 20 Studierende					
Arbeitslast	90 Stunden , davon 30 Stunden Seminar 30 Stunden Selbststudium 30 Stunden Projektarbeit					
Prüfungsvorleistungen	Keine					
Lehrinheiten Lehrformen *)	Lehrinheiten	SWS *)			Prüfungen	Leistungspunkte*)
		V	S	P/Ü		
Prüfungen Leistungspunkte *)	1. Semester		2		PA	3/3
						3
Medienformen	Computer- und Planpräsentationen					
Weiterführende Literaturempfehlungen	Ganslandt, Hofmann; Handbuch der Lichtplanung; Vieweg, www.erco.com Brandi, Detail Praxis: Tageslicht Kunstlicht , Institut für internat. Arch. Dokum. Rudolf Schrickler, Licht-Raum Raum-Licht, DVA Willfried Baatz Hrsg., Gestaltung mit Licht, Ravensburger Schmidt/Töllner Hrsg., StadtLicht, Fraunhofer IRB Verlag Ingeborg Flagge, Jahrbuch Licht und Architektur, Rudolf Müller Christa van Santen, Lichtraum Stadt, Birkhäuser Ingeborg Flagge Hrsg., Architektur-Licht-Architektur, Krämer Dietrich Neumann, Architecture of the Night, Prestel Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!					
Verwendbarkeit	Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Architektur					

*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P = Praktika

*) 1 Leistungspunkt (LP) = 30 Aufwandsstunden

 <p>Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) University of Applied Sciences</p>		<p>Fachbereich Bauwesen Studiengang Architektur Master of Arts</p>		<p>Modul 3304</p>		
		<p>Dozententeam <u>verantwortlich</u> Lehrinheiten (LE)</p>		<p>Wahlpflichtmodul Landschaftsdesign / Ökologie <u>Prof. Dipl. Ing. Scherzer-Heidenberger</u></p>		
Regelsemester	WS	SS	3. Semester			
Leistungspunkte (LP) *)	3					
Unterrichtssprache	Deutsch					
Lehrinhalte	<p>LE 3304 Landschaftsdesign/Ökologie Nachhaltigkeitsbegriff in der zeitgenössischen Landschaftsarchitektur. Ökologische Bedeutung landschaftlicher Elemente und Räume im städtischen Kontext. Wechselwirkung sozialer, funktionaler, kultureller und ökologischer Aspekte im Kontext der europäischen Kulturlandschaft. Strategien nachhaltigen Landschaftsdesigns. Entwurfstudien zu komplexen Problemstellungen.</p>					
Lernziele	<p>Vertieftes Wissen über Genese , Funktion und ökologische Bedeutung europäischer Landschaftssysteme im Spannungsverhältnis von europäischer Stadt und Zwischenstadt. Kenntnis der wesentlichen ökologischer Planungsinhalte und ihre Anwendung, sowie die Bedeutung eines ganzheitlichen Nachhaltigkeitsbegriffs für das Landschaftsdesign. Kritikfähigkeit in der Auseinandersetzung mit zeitgenössischen Entwurfsstrategien.</p>					
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine					
Gruppengröße	3. Semester: 2 SWS Seminar = max 20 Studenten					
Arbeitslast	<p>90 Stunden, davon 30 Stunden Seminar 30 Stunden Selbststudium 30 Stunden Projektarbeit</p>					
Prüfungsvorleistungen	Keine					
Lehrinheiten Lehrformen *)	Lehrinheiten	SWS *)			Prüfungen	Leistungspunkte*)
		V	S	P/Ü		
Prüfungen Leistungspunkte *)	3. Semester		2		PA	3/3
						3
Medienformen	Analoge und Digitale Präsentationen, Skripte, Exkursionen					
Weiterführende Literatur-empfehlungen	Ballungsräume in der Krise, Frederic Vester Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!					
Verwendbarkeit	Wahlpflichtmodul im Masterstudium Architektur					

*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P = Praktika

*) 1 Leistungspunkt (LP) = 30 Aufwandsstunden

 <p>Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) University of Applied Sciences</p>		<p>Fachbereich Bauwesen Studiengang Architektur Master of Arts</p>		<p>Modul 3305</p>		
		<p>Dozententeam <u>verantwortlich</u> Lehrinheiten (LE)</p>		<p>Wahlpflichtmodul Planung: Kommunizieren, Moderieren I Prof. Dipl. Ing. Scherzer-Heidenberger</p>		
Regelsemester	WS	SS	1. Semester			
Leistungspunkte (LP *)	3					
Unterrichtssprache	Deutsch					
Lehrinhalte	<p>LE 3305 Planung: Kommunizieren, Moderieren I Bedeutung der sozialen Kompetenz und Kommunikation in Planungsprozessen. Grundlagen der menschlichen Kommunikation und von Kommunikationsmustern. Erlernen von Grundfertigkeiten der Rhetorik. Theoretisches und praktisches Erlernen von Präsentationsformen. Geschichtlicher Abriss zur Entstehung von Beteiligungsverfahren in Planungsprozessen. Bedeutung der unterschiedlichen Rollen fachlich Beteiligter in Planungsprozessen. Theoretisches und praktisches Erlernen von Beteiligungs- und Moderationsverfahren.</p>					
Lernziele	<p>Anwendungsbezogene Grundkenntnisse der Kommunikation und Moderation. Fähigkeit zur Präsentation von Arbeitsergebnissen. Fähigkeiten zur Kommunikation in Planungsteams. Fähigkeiten zur Moderation von Beteiligungsverfahren.</p>					
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine					
Gruppengröße	1.Semester: 2 SWS Seminar Gruppe = 20 Studenten					
Arbeitslast	<p>90 Stunden, davon 30 Stunden Seminar 30 Stunden Selbststudium 30 Stunden Projektarbeit</p>					
Prüfungsvorleistungen	Keine					
Lehrinheiten Lehrformen *)	Lehrinheiten	SWS *)			Prüfungen	Leistungspunkte*)
		V	S	P/Ü		
Prüfungen Leistungspunkte *)	1. Semester		2		PA	3/3
						3
Medienformen	Analoge und Digitale Präsentationen, Skripte, Exkursionen					
Weiterführende Literaturempfehlungen	<p>Robert Jungk, Norbert R. Müllert: Zukunftswerkstätten. Mit Phantasie gegen Routine und Resignation. München 1989 (Erstveröffentlichung 1981) ISBN 345303743X Problemfall "Demokratie". Eine Skizze für die Hand der Lehrenden als Verführung zum Mitmachen, in: Werkstattpapier Nr.60, Forschungsstelle Bürgerbeteiligung, Bergische Univ. Wuppertal, 11/2002, S.1-22 Beate Kuhnt, Norbert R. Müllert: Moderationsfibel - Zukunftswerkstätten verstehen, anleiten, einsetzen. Neu-Ulm 2004 (Neuaufgabe) ISBN 3930830450 Die Planungszelle. Der Bürger als Chance. 5. Auflage, mit Statusreport 2002, Westdeutscher Verlag, Opladen 2002. ISBN 3531330284 Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!</p>					


*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P = Praktika

*) 1 Leistungspunkt (LP) = 30 Aufwandsstunden

Verwendbarkeit		Wahlpflichtmodul im Master-Studium Architektur					
 <p>Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) University of Applied Sciences</p>		Fachbereich Bauwesen Studiengang Architektur Master of Arts			Modul 3306		
		Dozententeam verantwortlich Lehrinheiten (LE)			Wahlpflichtmodul Planung: Kommunizieren, Moderieren II Prof. Dipl. Ing. Ronald Scherzer-Heidenberger		
Regelsemester	WS	SS	2. Semester				
Leistungspunkte (LP) *)		3					
Unterrichtssprache	Deutsch						
Lehrinhalte	LE 3306 Planung: Kommunizieren, Moderieren II Beteiligung in Planungsprozessen. Kritischer Vergleich unterschiedlicher Beteiligungsverfahren und ihre spezifischen Anwendungsbereiche. Praktische Übungen zur Moderation planungstypischer Beteiligungsverfahren und Konfliktfelder. Grundlagen der Mediation. Überblick über Mediationsfelder und – verfahren.						
Lernziele	Vertiefte Kenntnisse der Kommunikation, Moderation und Mediation. Fähigkeiten zur Strukturierung und Leitung von planungsrelevanten Kommunikationsprozessen. Fähigkeiten zur Moderation von Beteiligungsverfahren. Theoretische und praktische Grundkenntnisse der Mediation.						
Voraussetzungen für die Teilnahme	Modul Planung: Kommunizieren, Moderieren I						
Gruppengröße	2. Semester: 2 SWS Seminar =20 Studenten						
Arbeitslast	90 Stunden , davon 30 Stunden Seminar 30 Stunden Selbststudium 30 Stunden Projektarbeit						
Prüfungsvorleistungen	Keine						
Lehrinheiten Lehrformen *)	Lehrinheiten	SWS *)			Prüfungen	Leistungspunkte*)	
		V	S	P/Ü			
Prüfungen Leistungspunkte *)	2. Semester		2		PA	3/3	3
Medienformen	Analoge und Digitale Präsentationen, Skripte, Exkursionen						
Weiterführende Literaturempfehlungen	Fietkau, H.-J. & Weidner, H. (1998). Umweltverhandeln: Konzepte, Praxis und Analysen alternativer Konfliktregelungsverfahren . Berlin: Edition Sigma. Meyer, B. (1997). Formen der Konfliktregelung: Eine Einführung mit Quellen . Opladen: Leske + Budrich. Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!						
Verwendbarkeit	Als Wahlpflichtmodul im Master-Studium Architektur						


*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P = Praktika

*) 1 Leistungspunkt (LP) = 30 Aufwandsstunden

 <p>Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) University of Applied Sciences</p>		<p>Fachbereich Bauwesen Studiengang Architektur Master of Arts</p>		<p>Modul 3307</p>				
		<p>Dozententeam <u>verantwortlich</u> Lehreinheiten (LE)</p>		<p>Wahlpflichtmodul Mediale Stadt Prof. Dipl. Ing. Wolf</p>				
Regelsemester	WS	SS	1. + 2. Semester					
Leistungspunkte (LP) (*)	3	3						
Unterrichtssprache	Deutsch							
Lehrinhalte	<p>1. Semester: Mediale Stadt I Geschichte der postindustriellen, informationellen Stadt Netzstädte und Städtetnetze im globalen und europäischen Kontext Neue Infrastrukturen, globale und lokale Netze, regionale Differenz Urbane Transformationen durch Outsourcing / Offshore-Fertigung Entwurfstudien zu ausgewählten Fallbeispielen medialer städtischer Transformation</p> <p>2. Semester: Mediale Stadt II Stadtrezeption und –produktion in Film, Video und Animation Stadtbild und –image in Tourismus, Werbung und Medien Branding als Standort- und Entwicklungskriterium Entwurfstudien zu ausgewählten Fallbeispielen neuer medialer Urbanität, Profiling</p>							
Lernziele	<p>Grundverständnis informationsbedingter städtischer Transformationsprozesse und Bewertungskompetenz städtischer Medienpräsenz und –profile. Kompetenz im Umgang mit Film, Video und Animation als urbane Analyse- und Entwurfsmedien sowie deren Nutzung zur Konzeption und Vermittlung medialer Stadtidentitäten. Entwurfsfähigkeiten bei der Konzeption und medialen Darstellung innovativer urbaner Zukunfts- und Entwicklungsszenarien für die Informationsgesellschaft.</p>							
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine							
Gruppengröße	<p>1. Sem.: 2 SWS Seminar Gruppen < 20 Studenten 2. Sem.: 2 SWS Seminar Gruppen < 20 Studenten</p>							
Arbeitslast	<p>180Stunden, davon 60 Stunden Seminar 60 Stunden Selbststudium 60 Stunden Projektarbeit</p>							
Prüfungsvorleistungen	Keine							
Lehreinheiten Lehrformen *)	Lehreinheiten	SWS *)			Prüfungen	Leistungspunkte*)		
		V	S	P/Ü				
	Prüfungen Leistungspunkte *)	1. Semester		2		PG	PA	3/6
2. Semester		2		PG	PA	3/6		
Medienformen	Digitale Präsentationen, Film, Video, Tonaufzeichnung							
Weiterführende Literaturempfehlungen	<p>Virtual Cities, C.Maar u. F. Rötzer (Hg.), Birkhäuser Netzstadt, Oswaldt, ETH-Zürich Celluloid Skyline, James Sanders, Random house Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!</p>							
Verwendbarkeit	Als Wahlpflichtmodul im Master-Studium Architektur							

*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P = Praktika

*) 1 Leistungspunkt (LP) = 30 Aufwandsstunden

 <p>Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) University of Applied Sciences</p>		<p>Fachbereich Bauwesen Studiengang Architektur Master of Arts</p>		<p>Modul 3308</p>		
		<p>Dozententeam <u>verantwortlich</u> Lehrinheiten (LE)</p>		<p>Wahlpflichtmodul Stadtdesign/ Marketing Prof. Dipl. Ing. Wolf Prof. Dipl. Ing. Scherzer-Heidenberger</p>		
Regelsemester	WS	SS	3. Semester			
Leistungspunkte (LP) *)	3					
Unterrichtssprache	Deutsch					
Lehrinhalte	<p>LE 3308 Stadtdesign/Marketing Eingeführt werden urbane Entwicklungsstrategien im Kontext lokaler und globaler Wirtschaftskonkurrenzen und der hieraus resultierenden stadtökonomischer Zwänge. Die in der zeitgenössischen Stadtgestaltung vorrangigen Ansprüche an ein markt- und werbefähiges Stadtprofil, eine attraktive Standort- und Imagebildung und der Zwang zu Alleinstellung bilden den Hintergrund für die Entwicklung innovativer Entwurfsszenarien, welche harte u. weiche Standortfaktoren integrierend behandeln. Die resultierenden Machbarkeitsstudien verschränken gestalterische und ökonomische Ansprüche zu synergetischen Entwurfsszenarien, welche ihrerseits gezielt kommuniziert werden und einer interessierten Stadtpolitik, Öffentlichkeit oder privaten Entwicklern als Diskussions- und Entscheidungsgrundlage dienen sollen.</p>					
Lernziele	Umfassende Kenntnis wirtschaftlicher und kultureller Faktoren aktueller Stadtentwicklungsprozesse sowie die Befähigung zu Analyse und Entwicklung wirtschaftlich und gestalterisch nachhaltiger Projektstrategien. Sicherer Umgang mit zeitgenössischen Entwurfsmethoden und Gestaltungsansätzen in Zuordnung zu wirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen. Kompetenz in Wahl und Anwendung adäquater Vermittlungsformen.					
Voraussetzungen für die Teilnahme	Abgeschlossenes Bachelor-Studium					
Gruppengröße	3. Sem.: 2 SWS Seminar Gruppen < 20 Studenten					
Arbeitslast	90 Stunden , davon 30 Stunden Seminar 30 Stunden Selbststudium 30 Stunden Projektarbeit					
Prüfungsvorleistungen	Keine					
Lehrinheiten Lehrformen *)	Lehrinheiten	SWS *)			Prüfungen	Leistungspunkte*)
		V	S	P/Ü		
Prüfungen Leistungspunkte *)	3. Semester		2		PA	3/3
						3
Medienformen	Digitale Präsentationen, Film, Video, Tonaufzeichnung					
Weiterführende Literatur-empfehlungen	Machtbeben, Saskia Sassen Project on the city I+II, Rem Koolhaas (Hg.) Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!					
Verwendbarkeit	Als Wahlpflichtmodul im Master-Studium Architektur					


*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P = Praktika

*) 1 Leistungspunkt (LP) = 30 Aufwandsstunden

 <p>Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) University of Applied Sciences</p>		<p>Fachbereich Bauwesen Studiengang Architektur Master of Arts</p>		<p>Modul 3311</p>		
		<p>Dozententeam <u>verantwortlich</u> Lehrinheiten (LE)</p>		<p>Wahlpflichtmodul Experimentelle Raumgestaltung Prof. Mag. Arch Hermann</p>		
Regelsemester	WS	SS	1. Semester			
Leistungspunkte (LP *)	3					
Unterrichtssprache	Deutsch					
Lehrinhalte	Raumkompositionen außerhalb funktioneller Zwänge mit künstlerischem Ausdruck. Dabei beziehen sich die gestellten Aufgaben thematisch zum Beispiel auf den Umgang mit Landart, Minimal Art und/oder Landschaftsgestaltungskonzepten oder es werden Innenraumexperimente mit Objekten im Raum vorgestellt, diskutiert und in Übungen selbst ausgearbeitet.					
Lernziele	Vertiefung des Verständnisses von Raum als Komposition von Volumen, Oberflächen, Proportionen und anderen Aspekten durch die eigene Erfahrung an Hand einer Übung mit dem Ziel dieses im Architekturentwurf und Städtebau anwenden zu können.					
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine					
Gruppengröße	1. Semester: 2 SWS Seminar = 20 Studenten					
Arbeitslast	90 Stunden , davon 30 Stunden Übung 30 Stunden Selbststudium 30 Projektarbeit					
Prüfungsvorleistungen						
Lehrinheiten Lehrformen *)	Lehrinheiten	SWS *)			Prüfungen	Leistungspunkte*)
		V	S	P/Ü		
Prüfungen Leistungspunkte *)	1. Semester		2		PA	3/3
						3
Medienformen	Seminaristischer Vortrag, Power Point, Atelierarbeit					
Weiterführende Literaturempfehlungen	Jörg Kurt Grütter, Ästhetik der Architektur – Grundlagen der Architektur-Wahrnehmung Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!					
Verwendbarkeit	Wahlpflichtmodul im Master Studiengang Architektur					


*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P = Praktika

*) 1 Leistungspunkt (LP) = 30 Aufwandsstunden

 <p>Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) University of Applied Sciences</p>		<p>Fachbereich Bauwesen Studiengang Architektur Master of Arts</p>		<p>Modul 3312</p>		
		<p>Dozententeam Wahlpflichtmodul CAD II Animation</p>				
		<p><u>verantwortlich</u> Lehrinheiten (LE) Prof.diparch.(GB) Henning Rambow</p>				
Regelsemester	WS	SS	3.Semester			
Leistungspunkte (LP) *)	3					
Unterrichtssprache	Deutsch					
Lehrinhalte	Prinzipien unterschiedlicher Anwendungen Literatur und Netzrecherche Vermittlung von Prinzipien der Anwendung Unterstützung beim Selbststudium Inhalt nach Stand der Technik					
Lernziele	Die Studenten sollen sich vorwiegend im unterstützten Selbststudium mit den jeweils aktuellsten Programmen zur Erstellung von 3D-Modellen, zum Rendering, zur Animation und der Verwaltung von 3D-Daten beschäftigen und so einen optimalen Überblick über den Stand der Technik gewinnen. Die kritische Auseinandersetzung mit den zur Verfügung stehenden Techniken und den erzielbaren Ergebnissen unter dem Gesichtspunkt der Entwurfsunterstützung und der Präsentationsverbesserung sind ebenfalls wichtiger Gesichtspunkt bei der Vermittlung und Diskussion der Techniken.					
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine					
Gruppengröße	3. Semester: 2 SWS Seminar = 20 Studenten					
Arbeitslast	90 Stunden , davon 30 Stunden Seminar 60 Stunden Projektarbeit					
Prüfungsvorleistungen	Keine					
Lehrheiten Lehrformen *)	Lehrheiten	SWS *)			Prüfungen	Leistungspunkte*)
Prüfungen Leistungspunkte *)	3. Semester	V	S	P/Ü	PA	3/3 3
Medienformen	Netz- und rechnerbasierende Tutorien und Hilfestellungen Beamerpräsentationen Vorstellungen der Arbeiten über Beamer und Veröffentlichung im Netz E-Mail-Hilfe und Betreuung					
Weiterführende Literaturempfehlungen	Wechselnde Literaturlisten nach Stand der Technik Webreferenzen nach Stand der Technik					
Verwendbarkeit	Wahlpflichtmodul im Studiengang MA Architektur					

*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P = Praktika

*) 1 Leistungspunkt (LP) = 30 Aufwandsstunden

 <p>Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) University of Applied Sciences</p>		<p>Fachbereich Bauwesen Studiengang Architektur Master of Arts</p>		<p>Modul 3313</p>		
		<p>Dozententeam verantwortlich Lehreinheiten (LE)</p>		<p>Wahlpflichtmodul Simulationstechniken III Prof. Dipl. Ing. Meyer-Miethke</p>		
Regelsemester	WS	SS	1. Semester			
Leistungspunkte (LP) *)	3					
Unterrichtssprache	Deutsch und Englisch					
Lehrinhalte	<p>Wechselnde Sonderthemen im Bereich Gebäudelehre und Entwerfen: Thematisiert werden können sowohl</p> <ul style="list-style-type: none"> a) theoretische und planerische als auch b) Projekte der Ausführung von Test-Bauvorhaben oder c) Präsentationen in Form von Film- oder Ausstellungsprojekten bzw. eine Kombination dieser Materien. <p>Lehrinhalt : auf der Basis einer bestimmten planerischen, oder gestalterischen Themenstellung werden Kombinationen von Fähigkeiten gefordert und eingeübt: Analyse und Darstellung, Idee und reale Umsetzung, Präsentation und Teamarbeit, Engagement und Auseinandersetzung.</p> <p>Dabei haben die Studierenden Gelegenheit, in komplexen Planungs-Situationen durch „learning and doing“ allein und in der Gruppe Wissen zu erarbeiten sowie Fähigkeiten zu entdecken und zu entwickeln.</p> <p>Beispiele: Objekt und Kontext Exkursion und Planungsworkshop Pavillon und Ausstellung Planungsfilm Skizze, Plan, Fotografie, Modellbau, CAD, Bauen 1:1, Vortrag und Diskussion</p>					
Lernziele	Befähigung zum selbständigen Engagement in komplexen Planungssituationen. Entwicklung von Fähigkeiten der kontextuellen Analyse, des Entwurfs, der Darstellung von Arbeitsergebnissen mit verschiedenen Medien, der Teamfähigkeit und der emotionalen Intelligenz.					
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine					
Gruppengröße	1. Sem.: 2 SWS Seminar = max. 15 Studenten					
Arbeitslast	90 Stunden , davon 30 Stunden Seminar 30 Stunden Projektarbeit 30 Stunden Selbststudium					
Prüfungsvorleistungen	Keine					
Lehreinheiten Lehrformen	Lehreinheiten	SWS *)			Prüfungen	Leistungspunkte*)
Prüfungen Leistungspunkte		V	S	P/Ü		
	1. Semester		2		PA	3 3
Medienformen	Seminaristischer Vortrag, Projektionen,					
Weiterführende Literatur-empfehlungen	Literaturliste im Gebäudelehre-Skript Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn projektbezogen durch den Dozenten!					


*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P = Praktika

*) 1 Leistungspunkt (LP) = 30 Aufwandsstunden

Verwendbarkeit		Wahlpflichtmodul im Masterstudium Architektur					
 <p>HTWK Leipzig Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) University of Applied Sciences</p>		Fachbereich Bauwesen Studiengang Architektur Master of Arts			Modul 3314		
		Dozententeam <u>verantwortlich</u> Lehrinheiten (LE)			Wahlpflichtmodul Simulationstechniken IV Prof. Dipl. Ing. Meyer-Miethke		
Regelsemester	WS	SS	3. Semester				
Leistungspunkte (LP) *)	3						
Unterrichtssprache	Deutsch/ggf. Englisch						
Lehrinhalte	Wechselnde Sonderthemen im Bereich Gebäudelehre und Entwerfen: Thematisiert werden können Exkursionen mit speziellen Anforderungen und Fragestellungen in Kombination mit experimentellem Bauen. Auf der Basis einer bestimmten planerischen, baupraktischen oder gestalterischen Themenstellung werden Kombinationen von Fähigkeiten gefordert und eingeübt: Analyse und ihre Darstellung, Idee und reale Umsetzung, Präsentation und Teamarbeit, Engagement und Auseinandersetzung. Dabei haben die Studierenden Gelegenheit, in komplexen Planungssituationen durch „learning by doing“ allein und in der Gruppe Wissen zu erarbeiten sowie Fähigkeiten zu entdecken und zu entwickeln. Beispiele für: Eisbauseminar Bauen mit Bambus Modulbau						
Lernziele	Befähigung zum selbständigen Engagement in komplexen Planungssituationen. Entwicklung von Fähigkeiten der kontextuellen Analyse, des Entwurfs, der Darstellung von Arbeitsergebnissen mit verschiedenen Medien, der Teamfähigkeit und der emotionalen Intelligenz.						
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine						
Gruppengröße	3. Sem. : 2 SWS Seminar = max. 20 Studenten						
Arbeitslast	90 Stunden , davon 30 Stunden Seminar 30 Stunden Projektarbeit 30 Stunden Selbststudium						
Prüfungsvorleistungen	Keine						
Lehrinheiten Lehrformen	Lehrinheiten	SWS *)			Prüfungen	Leistungspunkte*)	
		V	S	P/Ü			
Prüfungen Leistungspunkte	3. Semester		2		PA	3/3	3
Medienformen	Seminaristischer Vortrag, Projektionen,						
Weiterführende Literaturempfehlungen	Literaturliste im Gebäudelehre-Skript Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn projektbezogen durch den Dozenten!						

*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P = Praktika

*) 1 Leistungspunkt (LP) = 30 Aufwandsstunden

Verwendbarkeit		Wahlpflichtmodul im Masterstudium Architektur					
 <p>HTWK Leipzig Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) University of Applied Sciences</p>		Fachbereich Bauwesen Studiengang Architektur Master of Arts			Modul 3315		
		Dozententeam verantwortlich Lehrinheiten (LE)			Wahlpflichtmodul Modellbau II Dipl. Ing. FH Grünert		
Regelsemester	WS	SS	1. Semester				
Leistungspunkte (LP) *)	3						
Unterrichtssprache	Deutsch						
Lehrinhalte	LE 3315 Aufgabenanalyse der Entwurfsthematik Allgemeine Grundlagen für repräsentative Modelle Inhalt und Aufgabe für das Modell Materialanalyse im Modellbau Abstraktionscharakteristik Arbeitsweise und Organisation Präsentation der Modelle						
Lernziele	Vertiefung der Modellbaukenntnisse unter Einbeziehung der thematischen Grundlagen im Entwurf. Das Qualifikationsziel für den / die Absolventen/in besteht darin, die Entwurfsidee, die Intension seiner Arbeit auf das Modell zu übertragen und zu verdeutlichen.						
Voraussetzungen für die Teilnahme	Allgemeine Grundvoraussetzungen für den Studiengang Architektur						
Gruppengröße	1. Semester: 2 SWS Seminar = max. 40 Studenten						
Arbeitslast	90 Stunden , davon 30 Stunden Seminar 58 Stunden Selbststudium 2 Präsentation						
Prüfungsvorleistungen	Keine						
Lehrinheiten Lehrformen *)	Lehrinheiten	SWS *)			Prüfungen	Leistungspunkte*)	
		V	S	P/Ü			
Prüfungen Leistungspunkte *)	1. Semester		2		PP	3/3	3
Medienformen	Computer-Präsentation, teilweise Animationen						
Weiterführende Literaturempfehlungen	. W. Knoll und M. Hechinger Architektur-Modelle . B. Lütke Die Lehre vom Architekturmodellbau . Modulor Materialkunde . diverse Fachzeitschriften (Wettbewerb Aktuell) Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!						
Verwendbarkeit	Wahlpflichtmodul im Masterstudium Architektur						

*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P = Praktika

*) 1 Leistungspunkt (LP) = 30 Aufwandsstunden

 <p>Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) University of Applied Sciences</p>		<p>Fachbereich Bauwesen Studiengang Architektur Master of Arts</p>		<p>Modul 3321</p>		
		<p>Dozententeam <u>verantwortlich</u> Lehrinheiten (LE)</p>		<p>Wahlpflichtmodul Baukonstruktion III Prof. Löffler / Prof. Mayer</p>		
Regelsemester	WS	SS	1. Semester			
Leistungspunkte (LP) *)	3					
Unterrichtssprache	Deutsch					
Lehrinhalte	<p>weiterführende Kenntnisse zu Bauweisen, Tragstrukturen, Fassaden, Materialien und Oberflächen und damit verbundenen besonderen Techniken.</p> <p>Behandlung und Vertiefung wechselnder Themen wie zum Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none"> - neue Materialien in Baukonstruktionen - Synergien zwischen ressourcensparendem Bauen und neuen Konstruktionen - Synergien zwischen Energiekonzepten und Baukonstruktionen - Ertüchtigung von Bestandsgebäuden unter konstruktiv-energetisch-gestalterischen Gesichtspunkten - Integration von Fachingenieurleistungen und ihre Auswirkung auf die Baukonstruktion - Zusammenarbeit mit anderen Wahlpflichtfächern abhängig von der jeweiligen Aufgabenstellung 					
Lernziele	Zusammenhänge zwischen entwurfsbeeinflussenden Faktoren und ihrer konstruktiven Umsetzung mit fortgeschrittenen Kenntnissen auch der Belange von anderen an der Planung Beteiligten, erkennen und anwenden. Vertiefen vorhandener Grundkenntnisse. Kennenlernen besonderer Konstruktionsweisen.					
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine					
Gruppengröße	1. Semester: 2 SWS Seminar = 20 Studenten					
Arbeitslast	90 Stunden , davon 30 Stunden Seminar 30 Stunden Selbststudium 30 Stunden Projektarbeit					
Prüfungsvorleistungen						
Lehrinheiten Lehrformen *)	Lehrinheiten	SWS *)			Prüfungen	Leistungspunkte*)
		V	S	P/Ü		
Prüfungen Leistungspunkte *)	1. Semester		2		PA	3/3
						3
Medienformen	Seminaristischer Vortrag, Referat, Präsentation, oder andere					
Weiterführende Literatur-empfehlungen	<p>Energie + Nachhaltigkeit, Atlas, Edition Detail 2007, Climaskin Konzepte für Gebäudehüllen die mit weniger Energie mehr leisten, Hausladen Callwey 2006, Baustoff, Atlas, Edition Detail Birkhäuser2005, Energetische Sanierung, Detail Praxis, 2006, Db- detailband 1+2 DVA 1999+ 2002, B. 3, Rudolf Müller 2005, Details of Modern Architecture, Band 1+2, The MIT Press 1996, Schmid, Architektur? Von der Logik zur Optik, Karl Krämer Verlag 1998, Material skills, evolution of materials, materia Rotterdam 2005,</p>					

*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P = Praktika

*) 1 Leistungspunkt (LP) = 30 Aufwandsstunden

	<p>Kunststoffe + Freie Formen, Ein Werkbuch, Springer 2004, Jeska, Transparente Kunststoffe, Technologie + Entwurf, Birkhäuser 2007, Ultra Light, Super Strong, Neue Werkstoffe für Gestalter, Birkhäuser 2003, Weil, Ornament in der Architektur, Kunst + Design, Callwey 2004, Materialworld 2, Innovative Structures and Finishes for interiors, Birkhäuser 2005, Passivhaus, Bauteilkatalog, ökologisch bewertete Konstruktionen, Springer 2007, Dworschak/ Wenke, Der neue Systembau Holz, Beton, Stahl, Werner Verlag 1999, Faserzement, Technologie + Entwurf, Birkhäuser 2007, Konstruktion + Raum in der Architektur des 20. Jh. Prestel 2002 Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!</p>
Verwendbarkeit	Wahlpflichtmodul im Masterstudium Architektur

 <p>Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) University of Applied Sciences</p>		<p>Fachbereich Bauwesen Studiengang Architektur Master of Arts</p>		<p>Modul 3322</p>		
		<p>Dozententeam <u>verantwortlich</u> Lehrinheiten (LE)</p>		<p>Wahlpflichtmodul Baukonstruktion IV Prof. Löffler / Prof. Mayer</p>		
Regelsemester	WS	SS	2. Semester			
Leistungspunkte (LP))		3				
Unterrichtssprache	Deutsch					
Lehrinhalte	<p>weiterführende Kenntnisse zu Bauweisen, Tragstrukturen, Fassaden, Materialien und Oberflächen und damit verbundenen besonderen Techniken.</p> <p>Behandlung und Vertiefung wechselnder Themen wie zum Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none"> - neue Materialien in Baukonstruktionen - Synergien zwischen ressourcensparendem Bauen und neuen Konstruktionen - Synergien zwischen Energiekonzepten und Baukonstruktionen - Ertüchtigung von Bestandsgebäuden unter konstruktiv-energetisch- gestalterischen Gesichtspunkten - Integration von Fachingenieurleistungen und ihre Auswirkung auf die Baukonstruktion - Zusammenarbeit mit anderen Wahlpflichtfächern abhängig von der jeweiligen Aufgabenstellung 					
Lernziele	Zusammenhänge zwischen entwurfsbeeinflussenden Faktoren und ihrer konstruktiven Umsetzung mit fortgeschrittenen Kenntnissen auch der Belange von anderen an der Planung Beteiligten, erkennen und anwenden. Vertiefen vorhandener Grundkenntnisse. Kennenlernen besonderer Konstruktionsweisen.					
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine					
Gruppengröße	2. Semester: 2 SWS Seminar = 20 Studenten					
Arbeitslast	90 Stunden , davon 30 Stunden Seminar 30 Stunden Selbststudium 30 Stunden Projektarbeit					
Prüfungsvorleistungen						
Lehrinheiten Lehrformen *)	Lehrinheiten	SWS *)			Prüfungen	Leistungspunkte*)
		V	S	P/Ü		
Prüfungen Leistungspunkte *)	2. Semester		2		PA	3/3
						3
Medienformen	Seminaristischer Vortrag, Referat, Präsentation, oder andere					
Weiterführende Literaturempfehlungen	Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!					
Verwendbarkeit	Wahlpflichtmodul Masterstudium Architektur					

*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P = Praktika

*) 1 Leistungspunkt (LP) = 30 Aufwandsstunden

 <p>Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) University of Applied Sciences</p>		<p>Fachbereich Bauwesen Studiengang Architektur Master of Arts</p>		<p>Modul 3323</p>				
		<p>Dozententeam verantwortlich Lehrinheiten (LE)</p>		<p>Wahlpflichtmodul Tragkonstruktionen Prof. Dr.-Ing. Belz</p>				
Regelsemester	WS	SS	2. Semester					
Leistungspunkte (LP))		3						
Unterrichtssprache	Deutsch							
Lehrinhalte	<p><u>Tragwerksanalyse</u>: Sinn und Inhalt einer Tragwerksanalyse; Systematik der Tragkonstruktionen im Hochbau und Brückenbau; Beispiele; <u>Tragwerksentwurf</u>: Hilfsmittel zum Entwurf von Tragkonstruktionen, Tragelementen und Tragwerksdetails im Holz-, Stahl- und Stahlbetonbau; Verwendung neuer Materialien und Konstruktionsmethoden</p>							
Lernziele	Erkennen von Tragsystemen und Tragwerken; Vertiefung des Verständnisses für die Problemfelder Tragfähigkeit und Gebrauchstauglichkeit; Zusammenarbeit mit Tragwerksplanern und anderen Fachingenieuren							
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine							
Gruppengröße	2. Semester: 2 SWS Seminar = 20 Studenten							
Arbeitslast	<p>90 Stunden, davon 30 Stunden Vorlesung 30 Stunden Selbststudium 30 Stunden Hausarbeit/Vorbereitung Referat</p>							
Prüfungsvorleistungen								
Lehrinheiten Lehrformen *)	Lehrinheiten	SWS *)			Prüfungen		Leistungspunkte*)	
		V	S	P/Ü				
Prüfungen Leistungspunkte *)	LE 3323		2		PG	PH + PR	3/3	3
Medienformen	Seminaristischer Vortrag, Projektionen, Folien							
Weiterführende Literatur-empfehlungen	<p><u>Tragwerke</u>: Kuff: Tragwerke als Elemente der Gebäude- und Innenraumgestaltung, Kohlhammer Verlag; Schlaich, Schneider: Entwurfshilfen für Architekten und Bauingenieure, Bauwerk Verlag; Stöffler, Samberg: Tragwerksentwurf für Architekten und Bauingenieure, Bauwerk Verlag; <u>Tabellenbücher</u>: Holschemacher: Entwurfs- und Berechnungstabellen für Architekten, Bauwerk Verlag; Schneider: Bautabellen für Architekten, Werner-Verlag Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!</p>							
Verwendbarkeit	Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Architektur							


*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P = Praktika

*) 1 Leistungspunkt (LP) = 30 Aufwandsstunden

 <p>Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) University of Applied Sciences</p>		<p>Fachbereich Bauwesen Studiengang Architektur Master of Arts</p>		<p>Modul 3324</p>		
		<p>Dozententeam verantwortlich Lehrinheiten (LE)</p>		<p>Wahlpflichtmodul Tragwerkexperimente Prof. Dr.-Ing. Belz</p>		
Regelsemester	WS	SS	3. Semester			
Leistungspunkte (LP))	3					
Unterrichtssprache	Deutsch					
Lehrinhalte	Aufgaben und Bedeutung von Experimenten im Bauwesen; Theoretische Grundlagen der Messtechnik; Theoretische Grundlagen der Spannungs- und Dehnungsanalyse; Belastungstechnik; Messtechnik (Verformungs-, Kraft-, Spannungs-, Schwingungsmessungen); Versuchsarten					
Lernziele	Kennenlernen der Möglichkeiten und Grenzen des Einsatzes experimenteller Methoden im Bauwesen, speziell in der Tragwerksplanung; Erkennen von Tragreserven ausgewählter Systemen					
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine					
Gruppengröße	3. Sem.: 2 SWS Seminar = max. 20 Studenten					
Arbeitslast	90 Stunden , davon 30 Stunden Seminar 30 Stunden Selbststudium 30 Stunden Hausarbeit + Präsentation von Experimenten					
Prüfungsvorleistungen	Keine					
Lehrinheiten Lehrformen *)	Lehrinheiten	SWS *)			Prüfungen	Leistungspunkte*)
		V	S	P/Ü		
Prüfungen Leistungspunkte *)	3. Semester		2		PG PH + PP	3
						3
Medienformen	Seminaristischer Vortrag, Experimente					
Weiterführende Literatur-empfehlungen	Quade, Tschötschel: Experimentelle Baumechanik, Werner-Verlag; Müller: Handbuch der Modellstatik, Springer-Verlag; Holschemacher: Entwurfs- und Berechnungstabellen für Architekten, Bauwerk Verlag; Schneider: Bautabellen für Architekten, Werner-Verlag Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!					
Verwendbarkeit	Wahlpflichtmodul im Masterstudium Architektur					

*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P = Praktika

*) 1 Leistungspunkt (LP) = 30 Aufwandsstunden

 <p>Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) University of Applied Sciences</p>		<p>Fachbereich Bauwesen Studiengang Architektur Master of Arts</p>		<p>Modul 3325</p>		
		<p>Dozententeam verantwortlich Lehrinheiten (LE)</p>		<p>Wahlpflichtmodul Energiekonzepte Prof. Dipl. Ing. Hülsmeier</p>		
Regelsemester	WS	SS	1. Semester			
Leistungspunkte (LP))	6					
Unterrichtssprache	Deutsch					
Lehrinhalte	Optimierung des Zusammenwirkens von passiven baulichen Maßnahmen und aktiven technischen Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz von Gebäuden. Es werden Kenntnisse über zukünftig bestimmende Technologien vertieft, um sie als Bausteine innerhalb eines Energiekonzeptes sinnvoll zu plazieren. Funktionsweise aktiver technischer Systeme der Gebäudetechnik, die speziell im energieeffizienten und ressourcenschonenden Bauen zum Einsatz kommen. Experimentelle Anwendung innovativer Materialentwicklungen in der Gebäudehülle als energetischer Schnittstelle von Innen- und Aussenklima.					
Lernziele	Integration der Belange des energieeffizienten Bauens zu einem möglichst frühen Zeitpunkt in die Entwurfsarbeit unter Herausarbeitung der gestalterischen Potentiale. Eigenständige Entwicklung eines Energiekonzeptes sowie Evaluation mit aktueller Simulationssoftware.					
Voraussetzungen für die Teilnahme	Bachelor of Arts oder Bachelor of Science im Studiengang Architektur					
Gruppengröße	1. Semester: 4 SWS Seminar = 4 Gruppen zu 20 Studenten					
Arbeitslast	180 Stunden , davon 60 Stunden Seminar 60 Stunden Selbststudium 60 Stunden Hausarbeit					
Prüfungsvorleistungen	Keine					
Lehrinheiten Lehrformen *)	Lehrinheiten	SWS *)			Prüfungen	Leistungspunkte*)
		V	S	P/Ü		
Prüfungen Leistungspunkte *)	1. Semester		4		PA	6/6
						6
Medienformen	Computer- und Planpräsentationen					
Weiterführende Literaturempfehlungen	Herzog Hrsg., Solar Energy in Architecture, Prestel Daniels, Technologie des ökologischen Bauens, Birkhäuser Feist, Gestaltungsgrundlagen Passivhäuser, Verlag Das Beispiel Hausladen, Saldanha u.a., ClimaDesign, Callwey Voss, Löhnert, Herkel u.a., Bürogebäude mit Zukunft, TÜV-Verlag Ranft, Haas-Arndt, Energieeffiziente Altbauten, TÜV-Verlag Recknagel, Sprenger u.a., Heizungs- und Klimatechnik, Oldenbourg Verlag Herzog, Krippner, Lang; Fassadenatlas, Inst. für int. Arch. Dokum. Oesterle, Lieb u.a., Doppelschalige Fassaden, Callwey Danner, Hrsg., Die klima-aktive Fassade, AIT-Edition, Leinfelden Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!					
Verwendbarkeit	Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Architektur					


*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P = Praktika

*) 1 Leistungspunkt (LP) = 30 Aufwandsstunden

 <p>Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) University of Applied Sciences</p>		<p>Fachbereich Bauwesen Studiengang Architektur Master of Arts</p>		<p>Modul 3331</p>		
		<p>Dozententeam <u>verantwortlich</u> Lehrinheiten (LE)</p>		<p>Wahlpflichtmodul Planungsgutachten im baulichen Bestand LE 3331 Prof. Dipl. Ing.Stricker</p>		
Regelsemester	WS	SS	2.Semester			
Leistungspunkte (LP) (*)		9				
Unterrichtssprache	Deutsch					
Lehrinhalte	<p>Grundlagen und Analysen thematischer Funktionsabläufe Für spezielle thematische Funktionsabläufe (z.B. Theater-oder Museumsbetrieb, Kranken- und Pflegebereich ect.) werden die Grundlagen aufgezeigt und analytisch betrachtet. Planungsgutachten im baulichen Bestand/historischem Kontext Systematische Erarbeitung eines Planungsgutachtens/Machbarkeitsstudie für eine spezielle Sondernutzung im baulichen Bestand/historischem Kontext.</p>					
Lernziele	Es wird die Fähigkeit erworben, ein Planungsgutachten/Machbarkeitsstudie im Bereich Revitalisierung, Umbau, Erweiterung, inhaltlich und formal praxisgerecht zu erstellen.					
Voraussetzungen für die Teilnahme	Modul 1101 Entwerfen IV abgeschlossen					
Gruppengröße	2. Semester: 6 SWS Seminar = 20 Studenten					
Arbeitslast	<p>270 Stunden, davon 90 Stunden Seminar 90 Stunden Selbststudium 90 Stunden Projektarbeit</p>					
Prüfungsvorleistungen	Keine					
Lehrinheiten Lehrformen *)	Lehrinheiten	SWS *)			Leistungsnachweis	Leistungspunkte*)
		V	S	P/Ü		
Prüfungen Leistungspunkte *)	2. Semester		6		PA	9/9
						9
Medienformen	Seminaristischer Vortrag, Atelierbetrieb					
Weiterführende Literaturempfehlungen	Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!					
Verwendbarkeit	Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Architektur					


*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P = Praktika

*) 1 Leistungspunkt (LP) = 30 Aufwandsstunden

 <p>Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) University of Applied Sciences</p>		<p>Fachbereich Bauwesen Studiengang Architektur Master of Arts</p>		<p>Modul 3332</p>		
		<p>Dozententeam <u>verantwortlich</u> Lehrinheiten (LE)</p>		<p>Wahlpflichtmodul Tendenzen moderner Architektur</p>		
				<p>LE 3332 Prof. Dr.-Ing. Menting</p>		
Regelsemester	WS	SS	2. Semester			
Leistungspunkte (LP)*)		3				
Unterrichtssprache	Deutsch					
Lehrinhalte	<p>Wechselnde Sonderthemen zur Architektur der Moderne werden behandelt und anhand exemplarischer Bauten untersucht: die Reformarchitektur zu Jahrhundertbeginn, das Neue Bauen in der Weimarer Republik, Architektur in der Zeit des Nationalsozialismus, die Nationale Bautradition und das Industrielle Bauen in der DDR sowie zeitgenössische Tendenzen.</p> <p>Dabei finden umfassende Aspekte bei der Entstehung von Architektur Berücksichtigung wie gesellschaftspolitische Verhältnisse, architekturtheoretische Positionen, städtebauliche Einordnung, regionale Gestaltungsprinzipien und funktionelle Zusammenhänge, Konstruktion, Bautechnik und Baumaterialien.</p>					
Lernziele	Die Basis des theoretisch-wissenschaftlichen Arbeitens wird durch die Vermittlung von Kenntnissen vertieft. Die erlangten Grundkenntnisse stärken die Fähigkeit zu selbständiger gesamtheitlicher Betrachtung und Analyse von Architektur und Stadtplanung und ihre Einordnung in den geschichtlichen Zusammenhang in vielfacher Hinsicht.					
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine					
Gruppengröße	2. Semester: 2 SWS Seminar = 20 Studenten					
Arbeitslast	<p>90 Stunden, davon 30 Stunden Präsenzzeit 30 Stunden Selbststudium 30 Stunden Vorbereitung Referat / Hausarbeit</p>					
Prüfungsvorleistungen	Keine					
Lehrinheiten Lehrformen *)	Lehrinheiten	SWS *)			Prüfungen	Leistungspunkte*)
		V	S	P/Ü		
Prüfungen Leistungspunkte *)	2. Semester		2		PG PR u. PH	3/3
						3
Medienformen	Computerpräsentation und Tafelbild					
Weiterführende Literaturempfehlungen	Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!					
Verwendbarkeit	Wahlpflichtmodul im Master Studiengang Architektur					


*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P = Praktika

*) 1 Leistungspunkt (LP) = 30 Aufwandsstunden

 <p>Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) University of Applied Sciences</p>		<p>Fachbereich Bauwesen Studiengang Architektur Master of Arts</p>		<p>Modul 3333</p>		
		<p>Dozententeam <u>verantwortlich</u> Lehrinheiten (LE)</p>		<p>Wahlpflichtmodul Architekturvermittlung <u>Prof. Dr.-Ing. Menting</u></p>		
Regelsemester	WS	SS	3. Semester			
Leistungspunkte (LP)*	3					
Unterrichtssprache	Deutsch					
Lehrinhalte	<p>In der Architekturvermittlung werden die baukulturellen, technischen, politischen und wirtschaftlichen Grundlagen von Architektur, Stadt und Denkmalpflege anhand wechselnder Themenschwerpunkte analysiert. An einem konkreten Beispiel werden entsprechende Konzepte zur weit angelegten Baukultur-Vermittlung bzw. Öffentlichkeitsbeteiligung (Partizipation) erarbeitet sowie visuell und verbal aufbereitet, um die Kommunikation zwischen Architekten, Planern und Öffentlichkeit herzustellen.</p> <p>Beispielhaft werden Methoden der Analyse, Interpretation sowie insbesondere verbale und visuelle Darstellungsmöglichkeiten von Architektur vorgestellt. Begleitend wird die Darstellung von Raum in verwandten Disziplinen wie Film, Fotografie bis hin zur Literatur einbezogen.</p> <p>Vorgesehen sind Kooperation mit Institutionen der Architekturvermittlung wie Fachzeitschriften, Architektenkammer (Tag der Architektur), Architekturgalerien, Bauausstellungen, Städtischen Planungsbehörden, Bürgerforen u.a.</p>					
Lernziele	Das Fach Architekturvermittlung befähigt, baukulturelle, technische, politische und wirtschaftliche Aspekte umfassend zu analysieren. Auf dieser Basis wird die Vermittlung besonderer Themenbereiche an unterschiedliche Zielgruppen wie Bauherren, Planungsbetroffene und interessierte Bürger erlernt.					
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine					
Gruppengröße	3. Semester: 2 SWS Seminar = 20 Studenten					
Arbeitslast	<p>90 Stunden, davon 30 Stunden Präsenzzeit 30 Stunden Selbststudium 30 Stunden Vorbereitung Referat / Hausarbeit</p>					
Prüfungsvorleistungen	Keine					
Lehrinheiten Lehrformen *)	Lehrinheiten	SWS *)			Prüfungen	Leistungspunkte*)
		V	S	P/Ü		
Prüfungen Leistungspunkte *)	3. Semester		2		PG PR u. PH	3/3
						3
Medienformen	Computerpräsentation und Tafelbild					
Weiterführende Literaturempfehlungen	Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!					

*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P = Praktika

*) 1 Leistungspunkt (LP) = 30 Aufwandsstunden

Verwendbarkeit		Wahlpflichtmodul im Master Studiengang Architektur					
 <p>HTWK Leipzig Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) University of Applied Sciences</p>		Fachbereich Bauwesen Studiengang Architektur Master of Arts			Modul 3334		
		Dozententeam verantwortlich Lehrinheiten (LE)			Wahlpflichtmodul Architekturphotogrammetrie Prof. Dr. Ing. Weferling		
Regelsemester	WS	SS	3. Semester				
Leistungspunkte (LP) *)		3					
Unterrichtssprache	Deutsch						
Lehrinhalte	Moderne Bauaufnahmeverfahren für Sanierung und Denkmalpflege: – Tachymetrie – Entzerrung und stereoskopische Photogrammetrie – Laserscanning – Handaufmaß 3D-Koordinatensystem für die Bauaufnahme Bauaufnahmepläne verschiedener Genauigkeitsstufen Raumbuch in der Bauaufnahme Schadens- und Maßnahmenkartierung Kosten der Bauaufnahme Praktische Bauaufnahme an einem größeren Objekt unter Einsatz von Photogrammetrie, Tachymetrie und Handaufmaß						
Lernziele	Entscheidungskompetenz für Einsatz und Vergabe komplexer Bauaufnahmen Grundkenntnisse zur Durchführung photogrammetrischer und tachymetrischer Bauaufnahmen Anfertigen von Schadenskartierungen Fähigkeit zur Integration von Bauaufnahmeergebnissen in den Planungsprozess						
Voraussetzungen für die Teilnahme	Modul Bauaufnahme/Vermessungskunde im Bachelorstudium oder ähnliche Grundlagen						
Gruppengröße	3. Semester: 2 SWS Übung/Praktikum/Seminar = 20 Teilnehmer						
Arbeitslast	90 Stunden , davon 15 Stunden Seminar 15 Stunden Praktikum 3 Stunden Konsultation 27 Stunden Selbststudium 30 Stunden Projektarbeit						
Prüfungsvorleistungen	Keine						
Lehrinheiten Lehrformen *)	Lehrinheiten	SWS *)			Prüfungen	Leistungspunkte*)	
		V	S	P/Ü			
Prüfungen Leistungspunkte *)	3. Semester		1	1	PA	3/3	3
Medienformen	Seminaristischer Vortrag, Geräteübungen, Computerarbeit						
Weiterführende Literaturempfehlungen	. Wiedemann Handbuch Bauwerksvermessung. Birkhäuser Verlag, Basel, Boston, Berlin, 2004, ISBN 3-7643-6722-9 . Andreas Brusckke Bauaufnahme in der Denkmalpflege. MONUDOCthema, Band 2 . Eckstein, Günter: Empfehlungen für Baudokumentationen. Bauaufnahme -						

*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P = Praktika


*) 1 Leistungspunkt (LP) = 30 Aufwandsstunden

	Bauuntersuchung. Arbeitshefte des Landesdenkmalamts Baden-Württemberg. Theiss, 2000. 2. Auflage 2004. . Wolf Schmidt, Das Raumbuch, Arbeitshefte des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege, Band 44, München 1989, S.69 Abb. S.83, 2. Aufl. 1993 Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!
Verwendbarkeit	Wahlpflichtmodul im Masterstudium Architektur

 <p>Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) University of Applied Sciences</p>		<p>Fachbereich Bauwesen Studiengang Architektur Master of Arts</p>		<p>Modul 3341</p>		
		<p>Dozententeam verantwortlich Lehrinheiten (LE)</p>		<p>Wahlpflichtmodul Projektentwicklung II Prof. Dipl.-Ing. King</p>		
Regelsemester	WS	SS	3. Semester			
Leistungspunkte (LP) *)	3					
Unterrichtssprache	Deutsch					
Lehrinhalte	Strategisches Management, Immobilienprojektentwicklung/Facility Management, Projektentwicklung: Leistungsbild und Honorarstruktur, Portfoliomanagement, Immobilienvermarktung, Internationale Bewertung – Immobilienfinanzierung, Städtebauliche Bewertungsrahmen					
Lernziele	Erwerben von Kompetenzen für Leitungsfunktionen in der Projektentwicklung und in der Immobilienwirtschaft					
Voraussetzungen für die Teilnahme	Projektentwicklung I					
Gruppengröße	3. Sem. 2 SWS Seminar = max. 20 Studenten					
Arbeitslast	90 Stunden , davon 30 Stunden Seminar 30 Stunden Selbststudium 30 Stunden Hausarbeit/Referat					
Prüfungsvorleistungen	Keine					
Lehrinheiten Lehrformen *)	Lehrinheiten	SWS *)			Prüfungen	Leistungspunkte*)
		V	S	P/Ü		
Prüfungen Leistungspunkte *)	LE 3341		2		PG PH u. PR	3/3
						3
Medienformen	Powerpoint, Folien, Vortrag					
Weiterführende Literatur-empfehlungen	Motzel Hrsg.: Projektmanagement in der Baupraxis; Kyrein: Immobilien-Projektmanagement, Projektentwicklung und Steuerung, Rudolf Müller Verlag; Wischniewski: Aktives Projektmanagement für das Bauwesen; Vieweg Verlag Schulte Hrsg.: Immobilien-Projektentwicklung, Rudolf Müller Verlag Schulte: Immobilien-Investition, Rudolf Müller Verlag; Baubegleitende Rechtsberatung, Heiermann/Franke/Knipp; Handbuch Projektsteuerung – Baumanagement, Ahrens/Bastian/Muchowski, Projektentwicklung in der Immobilienwirtschaft, Berner/Kochendörfer/Alda/Hirschner Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!					
Verwendbarkeit	Wahlpflichtmodul im Masterstudium Architektur					


*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P = Praktika

*) 1 Leistungspunkt (LP) = 30 Aufwandsstunden

 <p>Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) University of Applied Sciences</p>		<p>Fachbereich Bauwesen Studiengang Architektur Master of Arts</p>		<p>Modul 3342</p>		
		<p>Dozententeam <u>verantwortlich</u> Lehrinheiten (LE)</p>		<p>Wahlpflichtmodul Projektsteuerung Prof. Dipl.-Ing. King Prof. Dr.-Ing. Belz</p>		
Regelsemester	WS	SS	2. Semester			
Leistungspunkte (LP) *)		3				
Unterrichtssprache	Deutsch					
Lehrinhalte	Grundlagen (HOAI, Geschichte, DVP); Sinn und Einsatzbereich von Projektsteuerern; Konfliktpotentiale mit anderen am Bau Beteiligten; Handlungsbereich Organisation, Information, Koordination, Dokumentation; Handlungsbereich Leistung: Qualität und Quantität; Handlungsbereich Kosten und Finanzierung; Handlungsbereich Termine und Kapazitäten; Verträge und Honorare von Projektsteuerern					
Lernziele	Kennenlernen von Methoden und Instrumenten der Projektsteuerung; Erlangung der Teamfähigkeit mit Projektsteuerern					
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine					
Gruppengröße	2. Sem.: 2 SWS Vorlesung max. 25 Studenten					
Arbeitslast	90 Stunden , davon 30 Stunden Vorlesung 30 Stunden Selbststudium 30 Stunden Hausarbeit/Referat					
Prüfungsvorleistungen	Keine					
Lehrinheiten Lehrformen *)	Lehrinheiten	SWS *)			Prüfungen	Leistungspunkte*)
		V	S	P/Ü		
Prüfungen Leistungspunkte *)	2. Semester	2			PG PH u. PR	3/3
						3
Medienformen	Vortrag, Projektion, Skript, Folien, Tafelbild					
Weiterführende Literatur-empfehlungen	Motzel (Hrsg.): Projektmanagement in der Baupraxis; Kyrein: Immobilien - Projektmanagement, Projektentwicklung und -steuerung, Rudolf Müller Verlag; Wischnewski: Aktives Projektmanagement für das Bauwesen, Vieweg Verlag; Schach, Sperling: Baukosten, Kostensteuerung in Planung und Ausführung, Springer Verlag; Ahrens, Bastian, Muchowski: Handbuch Projektsteuerung – Baumanagement, Fraunhofer IRB-Verlag Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!					
Verwendbarkeit	Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Architektur					

*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P = Praktika

*) 1 Leistungspunkt (LP) = 30 Aufwandsstunden

 <p>Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) University of Applied Sciences</p>		<p>Fachbereich Bauwesen Studiengang Architektur Master of Arts</p>		<p>Modul 3343</p>				
		<p>Dozententeam verantwortlich Lehrinheiten (LE)</p>		<p>Wahlpflichtmodul Facility Management Prof. Dipl.-Ing. King</p>				
Regelsemester	WS	SS	1. Semester					
Leistungspunkte (LP))	3							
Unterrichtssprache	Deutsch							
Lehrinhalte	<p>Immobilienprozess; Grundlagen FM; Life Cycle einer Liegenschaft; FM-Prozess; Kaufmännisches Facility Management: Beschaffungsmanagement, Kostenplanung und - verfolgung/ Projektkalkulation, Benchmarking; Technisches Facility Management: Betreiben, Inspizieren, Warten, Instandsetzen / Energiemanagement (Nichttechnische Ausführung) / Gebäude- und Betriebsmanagement; Infrastrukturelles Facility Management: Center Management / Handelsimmobilie / Büroimmobilie</p>							
Lernziele	<p>Anwendung von strategischem und operativem Facility Management Strategisches FM: - im Vordergrund: Infrastruktur, Lage und Grundstück; Ziel des strategischen FM: Funktionalität, Flexibilität und Kosten einer Immobilie Operatives FM: - Umsetzung, Anwendung von kaufm. FM, techn. FM, infrast FM und sonstige Dienste</p>							
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine							
Gruppengröße	1. Semester 2 SWS Vorlesung = 20 Studenten							
Arbeitslast	<p>90 Stunden, davon 30 Stunden Vorlesung 30 Stunden Selbststudium 30 Stunden Hausarbeit/Referat</p>							
Prüfungsvor- leistungen	Keine							
Lehrinheiten Lehrformen *)	Lehrinheiten	SWS *)			Prüfungen		Leistungspunkte*)	
		V	S	P/Ü				
Prüfungen Leistungspunkte *)	1. Semester	2			PG	PH u. PR	3	3
Medienformen	Vortrag, Projektion, Skript, Folien, Tafelbild							
Weiterführende Literatur- empfehlungen	<p>Facilities Management, K.-W. Schulte, B. Pierschke(Hrsg), Immobilienwissen Facility Management, Strukturen und methodische Instrumente, J. Krimmling, Fraunhofer IRB; Facility Management, Braun/Oesterle/Haller; Immobilien-Praxis, Schlote/Lederer/Lemke Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!</p>							
Verwendbarkeit	Wahlpflichtmodul im Masterstudium Architektur							

*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P = Praktika

*) 1 Leistungspunkt (LP) = 30 Aufwandsstunden

 <p>Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) University of Applied Sciences</p>		<p>Fachbereich Bauwesen Studiengang Architektur Master of Arts</p>		<p>Modul 3344</p>		
		<p>Dozententeam verantwortlich Lehrinheiten (LE)</p>		<p>Wahlpflichtmodul Qualitätsmanagement Prof. Dipl.-Ing. King</p>		
Regelsemester	WS	SS	3. Semester			
Leistungspunkte (LP) *)	3					
Unterrichtssprache	Deutsch					
Lehrinhalte	Modernes Qualitätsmanagement im Architekturbüro. Erfolgreiches Nutzen eines zertifizierten QM-Systems gemäß Norm ISO 9001; Qualitätssicherungskonzept: z. B. Qualitätsnormen und -vorschriften, Qualitätsbeeinflussende Faktoren, Vertragsbedingungen und Projektziele					
Lernziele	Unterstützung des Architekturbüros bei der Steuerung von Arbeitsprozessen und deren mittel- und langfristige Weiterentwicklung als Bestandteil des internen Projektmanagements.					
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine					
Gruppengröße	3. Semester: 2 SWS Vorlesung; max.20 Studenten					
Arbeitslast	90 Stunden , davon 30 Stunden Vorlesung 30 Stunden Selbststudium 30 Stunden Hausarbeit/Referat					
Prüfungsvorleistungen	Keine					
Lehrinheiten Lehrformen *)	Lehrinheiten	SWS *)			Prüfungen	Leistungspunkte*)
		V	S	P/Ü		
Prüfungen Leistungspunkte *)	3. Semester	2			PG PH u. PR	3/3
						3
Medienformen	Powerpoint, Folien, Vortrag					
Weiterführende Literatur-empfehlungen	Bauleitung und Projektmanagement für Architekten und Ingenieure, Weeber, WEKA; Der leichte Weg zum Qualitätsmanagement, Schieler, Rudolf Müller; Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!					
Verwendbarkeit	Wahlpflichtmodul im Masterstudium Architektur					

*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P = Praktika

*) 1 Leistungspunkt (LP) = 30 Aufwandsstunden